

II-M680 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5685 13

1993 -11- 30

ANFRAGE

des Abgeordneten Renoldner, Andreas Wabl, Freunde und Freundinnen

an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten

betreffend die einstimmige Resolution des Gemeinderates von Oberaich betreffend die Gemeindeflächen, die nach dem Berggesetz als Bergbauggebiet erklärt wurden

Am 22. Oktober 1993 hat der Gemeinderat der Gemeinde Oberaich einen einstimmigen Beschluß gefaßt, in dem eine Resolution mit Protest gegen die Vereinnahmung von Gemeindeflächen durch das Berggesetz 1975 zum Ausdruck gebracht wird. Dieser einstimmige Beschluß drückt den Willen und die Betroffenheit von etwa 500 Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde aus, die in einem zusammenhängenden reinen Wohnbaugebiet leben und sich gegen eine geplante Transportbeton-Mischanlage zur Wehr setzen.

Nach dem steiermärkischen Raumordnungsgesetz 1974, der steiermärkischen Bauordnung und der Gewerbeordnung würde ein Verfahren zur Genehmigung dieser Anlage vermutlich keine rechtskräftige Erlaubnis erbringen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten folgende

ANFRAGE:

1. Wie haben Sie auf die Protestresolution des Gemeinderates von Oberaich reagiert?
2. Bis wann werden Sie eine Initiative an den Nationalrat leiten, mit der das Berggesetz in den für Oberaich betreffenden Punkten wesentlich abgeändert wird?
3. Wie sehen die von Ihnen vorgeschlagenen Abänderungen eines derartigen Gesetzesentwurfes aus, bzw. bis wann werden Sie in welchen Themenbereichen Vorschläge ausgearbeitet haben?
4. Treten Sie dafür ein, daß die Gemeinde Oberaich - was die in ihr liegenden betroffenen Landflächen betrifft - aus dem Berggesetz herausgenommen wird?